

Buchvorstellung

Prof. Dr. Konstantin Wewetzer

Der englische Buchautor und Filmemacher Adam Nicolson hat ein Buch über Seevögel geschrieben, das jetzt auch in deutscher Übersetzung vorliegt. In zehn Kapiteln werden verschiedene Seevögel im Lichte neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse vorgestellt. Wichtigster methodischer Ansatz ist hierbei die Besonderung der Vögel, die nie für mögliche gehaltene Einblicke in das Leben der Seevögel gewährt.

Was das Buch besonders macht sind vor allem zwei Aspekte: Erstens beschränkt sich der Autor nicht auf die biologischen Eigenschaften der vorgestellten Vögel, sondern stellt vielmehr einen kulturgeschichtlichen Zusammenhang zum Menschen her. Dabei zeigt Nicolson auf Basis verschiedenster literarischer Zeugnisse von Milton bis Heaney, welche Vorstellungen der Mensch sich von den Seevögeln machte, und, wie sich sein zumeist durch Verfolgung geprägtes Verhältnis in der Vergangenheit entwickelte. Aufbauend auf Vorstellungen des Zoologen Jakob von Uexküll, der in den 1920er Jahren den Begriff der „Umwelten“ prägte, zusammen mit vielen neuen Senderdaten beschreibt Nicolson Seevögel als individuelle Persönlichkeiten mit spezifischen Entscheidungsmöglichkeiten und plädiert dafür, ihre Umwelten um ihrer selbst willen zu bewahren. Damit wird der „Ruf des Seevogels“ auch zur philosophischen Reflektion über das Verhältnis des Menschen zu Seevögeln bzw. zur belebten Natur überhaupt. Und zweitens kleidet Nicolson seine Ausführungen in eine mächtige und poetische Sprache, deren Bilder sich rasch und nachhaltig einprägen. Dabei meistert Barbara Schaden die gewiss nicht leichte Aufgabe, für diesen komplexen Text lesbare deutsche Entsprechungen zu finden. Der Band ist hochwertig angefertigt und besticht durch einen schönen Druck.

Tim Birkhead, renommierter Ornithologe aus Sheffield erklärte, dass niemals zuvor das Wesen der Seevögel auf diese Weise erfasst wurde. Dem ist vorbehaltlos zuzustimmen. Ein grandioses Buch, dass durch seine Vielseitigkeit zum mehrfachen Lesen einlädt. Und schließlich passt das Buch wunderbar in das Jahr 2022, denn das Kapitel über den diesjährigen Seevogel des Jahres gehört zu den schönsten im Buch. Liest man die Geschichte des Eissturmvogels Nummer 1568, der im Juni 2012 in einer zweiwöchigen Brutpause von der Orkney-Insel Eynhallow in einem Rundkurs bis zur Charlie-Gibbs-Bruchzone flog, und dabei in geradem Weg rund 6.200km zurückgelegte, kommt man aus dem Staunen nicht heraus. Man wird sicher zukünftig, wie Nicolson schreibt, Eissturmvögel mit anderen Augen beobachten.



Adam Nicolson

Der Ruf des Seevogels

Aus dem Leben von Papageientauchern, Tölpeln und anderen Meeresreisenden

Liebeskind Verlag, 2021

367 Seiten, 36,- Euro

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [43_1_2022](#)

Autor(en)/Author(s): Wewetzer Konstantin

Artikel/Article: [Buchvorstellung 41](#)